

14.05.2013

Kleine Anfrage 1238

des Abgeordneten Dr. Marcus Optendrenk CDU

Probleme beim Winterdienst 2012/2013 in Nordrhein-Westfalen?

Der Winter 2012/2103 ist besonders lang Winter ausgefallen. In vielen Städten und Gemeinden Nordrhein-Westfalens waren Straßen und Gehwege unpassierbar. Die Behinderungen betrafen dabei nicht nur Bundesfern- und Landesstraßen, sondern auch Straßen in Gewerbegebieten. Die Einschränkungen waren sehr massiv und haben die Unternehmen, die auf eine funktionierende Straßeninfrastruktur angewiesen sind, hart getroffen.

Gerade in den frühmorgendlichen Hauptverkehrszeiten waren die Autobahnen, Autobahnzufahrten, Hauptverkehrsstraßen, aber auch die Straßen in Gewerbegebieten nicht befahrbar oder der Verkehrsfluss durch Teilsperungen erheblich behindert. Hierdurch kam es zu vermeidbaren Umweg- oder Leerfahrten bis hin zu einem völligen Stillstand der Lieferfahrzeuge.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Sind der Landesregierung besondere Schwierigkeiten bei der Sicherstellung des Winterdienstes im Winter 2012/2013 in Nordrhein-Westfalen bekannt?
2. Gibt es bei den Schwierigkeiten einen Zusammenhang mit der Organisation des Streudienstes in Nordrhein-Westfalen?
3. Wie wird sichergestellt, dass bei der Koordinierung der verschiedenen Winterdienste alle Bundesfern-, Landes- sowie auch Kommunalstraßen zeitnah versorgt werden können?
4. Wie erfolgt die Absprache konkret an der Schnittstelle zwischen der Zuständigkeit des Landesbetriebs Straßenbau und der jeweiligen Kommune?
5. Welche Pläne hat die Landesregierung für eine zukünftig effektivere bzw. besser koordinierte Beseitigung von winterbedingten Einschränkungen auf den Straßen Nordrhein- Westfalens?

Dr. Markus Optendrenk

Datum des Originals: 06.05.2013/Ausgegeben: 14.05.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de